

BENUTZERZUGÄNGE ABSICHERN Identifizieren Sie Bereiche unterschiedlichen Schutzbedarfs. Trennen Sie die Konten von Administratoren und anderen Nutzern. Vergeben Sie für jedes Konto und jeden Zugang ein eigenes Passwort. Ändern Sie voreingestellte Passwörter ab. **PASSWORTSICHERHEIT** Bei der Passwortsicherheit sind Länge und Komplexität entscheidend. Legen Sie eine Passwortrichtlinie fest, die von allen Mitarbeitenden einzuhalten ist. Stellen Sie sicher, dass alle Passwörter geheimgehalten werden. ZWEI-FAKTOR-AUTHENTISIERUNG Schützen Sie zumindest kritische Konten und Konten mit weitreichenden Rechten durch die Einrichtung einer Zwei-Faktor-Authentisierung (2FA). Richten Sie bei Fernzugriffen und VPN möglichst immer eine 2FA ein. Grundsätzlich gilt: Wenn von einem Dienstanbieter (E-Mail, soziale Medien usw.) eine 2FA angeboten wird, sollte diese auch genutzt werden.











2 Benutzerzugänge absichern

- 3 Datensicherung durchführen
- 4 Gefahrenbewusstsein schaffen
- 5 Netzübergänge absichern
- 6 Schadprogramme abwehren
- 7 Notfallplan erstellen
- 8 Inventarisieren und dokumentieren